

Freitag, 27. Mai 2022, Sollinger Allgemeine / Uslarer Land

# Auf langer Wandertour

**Beim Turn- und Sportverein Bollensen starten 235 Leute**



Start zur Marathon-Wandertour des TSV Bollensen: 41 Männer, Frauen und Jugendliche waren am Sonntag auf der 42,2 Kilometer lange Strecke unterwegs. Die Schnellsten waren nach knapp über sechs Stunden im Ziel. Foto: JÜRGEN DUMNITZ

**Bollensen** – Alle, die am Sonntag beim Marathon- und Halbmarathon-Wandern in Bollensen mit dabei waren, sind Sieger gewesen, freute sich Hauptorganisator Jochem Kirchhoff. Und alle 235 gestarteten Teilnehmer erreichten unversehrt das Ziel.

41 Leute sind auf der laut Kirchhoff 42,2 Kilometer langen Marathonstrecke (960 Höhenmeter) unterwegs gewesen. Vom Sportplatz aus ging es über den Sömmerling zum Hexentanzplatz im Wald. Dort teilten sich die Strecken, die Marathon-Tour führte über Verliehausen und Offensen vorbei an der Bramburg und Lichtenborn und die Wösecke zurück ins Ziel am Bollenser Sportplatz.

Die Halbmarathon-Strecke (470 Höhenmeter) ging vom Hexentanzplatz weiter über die Heidelbeerhütte bei Schlarpe und den Stern zurück zum Ausgangspunkt. 194 Wanderer schafften die gut 21 Kilometer lange Wanderung.

Die meisten Wanderkilometer sammelten beim Firmencup die 27 Teilnehmer vom Unternehmen KWS Einbeck, die laut Kirchhoff auf 672 Kilometer

kamen und sich damit den von Karl Voges (Concordia-Versicherung) gestifteten Wanderpokal sicherten. Neun Gruppen waren für den Firmencup gemeldet.

Zweiter wurde die Uslarer Rats-Apotheke mit 27 Teilnehmern und 609 Kilometern vor der Uslarer Stadtverwaltung (22 Wanderer/336 km), der Concordia-Versicherung (10/262), Tischlerei Grund Volpriehausen (11/231), Neumann-Sanitär Vahle (9/189), Krebs & Riedel Karlshafen (4/168), Pokalverteidiger Bikeleasing Uslar (6/126) und der Sohlinger Praxis Rhil (6/105).

Als erste sind bei der Halbmarathon-Strecke Konstantin Peschke, Wilhelm Holz (beide TSV Bollensen) und Calvin Toukam (Rats-Apotheke) im Ziel gewesen. Eine offizielle Zeitnahme gab es nicht, aber das Trio war nach 3 Stunden und neun Minuten durch. Schnellste auf der langen Tour waren Fred Deistung (MTV Eschershausen), Michael Janßen (Bollensen) sowie Steffen, Daniel und Silke Utermöhle (TSV Schönhagen), die laut Kirchhoff nach rund 6 Stunden und fünf Minuten zurück waren.

Der gastgebende TSV, die Feuerwehr Bollensen und das DRK hatten 30 Helfer im Einsatz, sagte Kirchhoff. Unterwegs waren drei Versorgungsstationen mit Getränken, Riegeln und Obst eingerichtet. 19 TSV-Mitglieder wanderten bei der Veranstaltung mit, und ältester Wanderer sei ein Mann Jahrgang 1946 aus Elliehausen gewesen.

Und weil ob der Streckenlänge alle Wanderer „Sieger der Herzen“ waren, so Jochem Kirchhoff, der von Hartmut Janz, Michael Janßen und Daniel Voges unterstützt wurde, gab es auch für jeden im Ziel einen gesponserten „Finisher-Beutel“.

Gestartet wurden die Wandergruppen morgens von Uslars Bürgermeister Torsten Bauer und Ortsbürgermeister Yannik Bähr am vereinseigenen Sportheim. jde